



Ziele

Open Access in der Geschlechterforschung

- OGP wird ein Ort für offene, transparente und partizipative Publikationsformen.
- OGP trägt zur Transformation der Publikationsgepflogenheiten in der Geschlechterforschung bei.
- OGP ermöglicht einen selbstreflexiven Dialog über die heterogenen Strukturen der Wissensgewinnung und -verbreitung in einem multidisziplinären Forschungsfeld.
- OGP reflektiert Zugangsmöglichkeiten und Ausschlüsse offener Publikationsformate.
- OGP trägt zur Steigerung der Prozessqualität und zur Sichtbarkeit der Ergebnisse der Geschlechterforschung bei.
- OGP stellt die Projektergebnisse der Open-Access-Community zur Nachnutzung bereit.

Geplante Elemente

Ein Dach für OA-Publikationsprojekte

- Open Gender Journal: Zeitschrift für fortlaufende, nicht-themengebundene, qualitätsgesicherte Veröffentlichung von Aufsätzen (seit 2017)
- querelles-net: Rezensionszeitschrift (seit 2000)
- Weitere Zeitschriften der Geschlechterforschung
- Open-Access-Monographien
- Open Review



Open Gender Platform

Entwicklungsschritte

Technische Infrastruktur und Organisation

- OJS 3 Multijournalinstallation
- DSpace als Schnittstelle zum GenderOpen Repository, Best Practice Workflows

Integration weiterer (Zeitschriften-)Projekte

- Migration querelles-net
- Entwicklung eines Angebotsportfolios für weitere Zeitschriften

Open Review

- Umsetzungskonzept für Open-Review-Verfahren in der Geschlechterforschung
- Test und Dokumentation der Erfahrungen

Erweiterung der Publikationsformate

- Bedarfsanalyse für Monographien, Editionen und Sammlungen
- Geschäftsmodell

1. Projektjahr

2. Projektjahr

Design- und Layout

- professionelle, barrierefreie Style-Sheets für OGP und ihre Zeitschriftenangebote
- Bereitstellung von Satzvorlagen (XML, PDF, HTML, ePub)

Geschäftsmodelle und Nachhaltigkeit

- Bedarfsanalyse
- Entwicklung von Finanzierungsmodellen
- Kooperationsmodelle

Empirische Erhebung: OA in der Geschlechterforschung

- Akzeptanz, Qualitätsstandards und Ausschlüsse
- Institutionelle und wissenschaftspolitische Hemmnisse und Anreize

Dokumentation, Information, Schulung

- Konzeption und Erstellung von Informationsmaterialien
- Konzeption und Durchführung erster Workshops

Unterstützungs- und Vernetzungsstrukturen

Wissenschaftlicher Beirat, Gutachter_innen, AG Open Digital Gender Studies, Fachgesellschaft Geschlechterstudien, Zentren und Lehrstühle

GEFÖRDERT VOM